

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	117524
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5436</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Iserbrook
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>339</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	462,735
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	4 Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Vor einigen Jahren neu angelegtes Kleingewässer auf einer Ausgleichsfläche (Grünland), auf der auch der Bachlauf der Düpenau umgeleitet und neu gestaltet wurde.

Böschungen mit etwa 1-1,5 m hohen, aber überwiegend flachen Ufern. Bei der Neuanlage wurden Wasserpflanzen wie Wasserpest, Laichkräuter, Hornblatt, Tausendblatt und Seerose in das Gewässer eingebracht, von denen jedoch 2017 mit Ausnahme von Hornkraut keine Nachweise mehr erbracht werden konnten. Aufgrund der starken Algenbildung, die etwa 70% der Wasserfläche bedecken, war der Nachweis von Vorkommen weiterer submerser Arten deutlich eingeschränkt. Bei der stichprobenartige Entnahme von Algenwatten konnten keine Arten gefunden werden.

Wie schon in der Vorkartierung ist die Ufervegetation nach wie vor lückig ausgebildet, weist aber zahlreiche angepflanzte Uferstauden auf. Ufergehölze kommen vor, werden aber offensichtlich regelmäßig entfernt, so dass das Gewässer voll besonnt ist. Es wurden mehrere weit verbreitete Libellenarten, sowie zahlreiche Wasserschnecken und Jungfische beobachtet.

Als naturnahe Kleingewässer geschützt nach § 30 BNatSch i.V. m. § 14 HmbNatSchGAG. Aufgrund vorhandenen Unterwasser- und Schwimmblattvegetation erfolgte eine Zuordnung zum FFH-LRT 3150.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SEZ	Sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Kleingewässer (2000)		
4	3150	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	westlich der Düpenau, Bornwischen		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	extensive Grünlandnutzung		
<b>Rechtswert (X)</b>	555248	<b>Hochwert (Y)</b>	5937554
<b>Bezirk</b>	Altona	<b>Naturraum</b>	Pinnau-Niederung und Himmelsmoor (694.11)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Iserbrook (225)	<b>Gemarkung</b>	Osdorf (206)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>	LSG Osdorf [ HH-2029 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	117524
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5436</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Iserbrook
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>339</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	462,735
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
117524	7319	5436	40	24.06.2009	<	5438	67

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
62963	0	5436_339_280517_1.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b> Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung Verbuschung bei Einstellung des Gehölzschnitts.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	117524
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5436</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Iserbrook
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>339</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	462,735
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund Teil eines größeren Biotopkomplexes
Bedeutung für Tiergruppe	Libellen, Wasserinsekten und anderen Wirbellose, Weichtiere, für Amphibien möglicherweise wegen Fischbestand ungeeignet.
Entwicklungstendenzen	Vermutlich nur geringe Veränderungen der Artenzusammensetzung mit hohen Anteilen von Störzeigern und Eutrophierungszeigern bei gleichbleibender Trophie.
Maßnahmen	Beibehalten der Gewässerpflege (Gehölzschnitt). Eventuell auf Verschlammungsgrad und Sanierungsbedarf prüfen.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	5436_339_280517_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Kleingewässer (2000)	<b>Biotoptyp</b>	SEZ
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions	<b>FFH-LRT</b>	3150
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	117524
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5436</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Iserbrook
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>339</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Kartierung</b>
				28.05.2017
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				462,735
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	Kaum Möglichkeiten der Verbesserung des EHZ gegeben, da keine Reduktion diffuser Nährstoffeinträge möglich und Umfeld bereits in extensiver Nutzung ohne zusätzliche Düngung. Reduktion der Algenentwicklung eventuell durch vereinzelte Ufergehölze verringern, dann jedoch mögliche Einschränkung der Habitateingnung für Libellen
<b>Boden</b>	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Gewässer</b>	
Gewässertiefe	1.00 m
Wasserführung	g - gleichmäßige Wasserführung
Trübung	w - schwache Trübung
Fadenalgen	s - stark
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	6

## FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
1	<b>3150 (BFN) Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions</b>		C	
3	<b>Arteninventar</b>		C	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten			
	A: 10			
	B:			
	C: 5	2	C	
4	<b>Habitatstrukturen</b>		B	
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, Verlandungsvegetation:			
	A: >= 3 verschiedene			
	B: 2 verschiedene		B	
	C: 1			
	Zusatzwerte: Anzahl typisch ausgebildeter Strukturelemente: 2			
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, aquatische Vegetation:			
	A: >= 4 verschiedene			
	B: 2-3 verschiedene		B	
	C: 1			
	Zusatzwerte: Anzahl typisch ausgebildeter Strukturelemente: 2			

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	117524
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5436</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Iserbrook
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>339</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	462,735
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**FFH-Bewertungen (BFN)**

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
5	<b>Beeinträchtigungen</b>		C	
5.2	Wasserspiegelabsenkung (gutachterlich mit Begründung) A: nicht erkennbar B: vorhanden; als Folge mäßige Beeinträchtigung C: vorhanden; als Folge starke Beeinträchtigung Anteil der Uferlinie, der durch anthropogene Nutzung (nur negative Einflüsse, nicht: schutzzielkonforme Pflegemaßnahmen) überformt ist (%) A: < 10 % Begründung für Bewertung: keine anthropogene Nutzung oder Beeinträchtigung B: 10 - 25 % C: > 25 - 50 % potenzielle Eindringtiefe der submersen Vegetation: Trübung des Gewässers A: klar, Aufwuchs bis in größere Tiefen möglich Begründung für Bewertung: flaches, ungeschichtetes Kleingewässer, Makrophytengrenze nicht vorhanden B: leicht getrübt, Eindringtiefe begrenzt C: deutlich getrübt, Eindringtiefe gering	1	A	
5.2	Grad der Störung durch Freizeitnutzung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder gering, d. h. höchstens gelegentlich und auf geringem Flächenanteil (< 10 %) B: mäßig (alle anderen Kombinationen) C: stark (dauerhaft oder auf > 25 % der Fläche)		A	
5.2	Teichbewirtschaftung (Art und Umfang beschreiben; Bewertung gutachterlich) A: keine Auswirkungen erkennbar B: geringe Einflüsse C: deutlich schädliche Einflüsse		A	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: C: Begründung für Bewertung: vermutlich atmosphärische Stickstoffeinträge. Ausbildung dichter Algenwatten.		C	
5.2	diffuse Nährstoffeinträge aus Umland; A: keine B: gering C: deutlich		A	
5.2	belastete Zuleitung o. Zufluss; Einträge A: keine B: geringe C: deutliche		A	

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	117524
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5436</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Iserbrook
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>339</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	462,735
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

### Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	zeitweise wasserüberstaut	9,9
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,1
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,4
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	fast wertloses Futter	1,2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		6
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		6

### Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																			
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		K1															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	l		S															
Butomus umbellatus (Schwanenblume)	7	l		K2										3					
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w		K1										3	3	V	V		
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		K2												V			
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	h		K2															
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		K2															
Ceratophyllum demersum (Rauhes Hornblatt)	7	d		-												V			
Eleocharis palustris vulgaris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	w		K1															
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	z		K1															
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		K1															
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	h		K1															
Juncus filiformis (Faden-Binse)	7	z		K1											2	3	3	V	
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w		-															
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		K1															
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w		K1															
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	w		K1														V	
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		S															
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		K1															
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	w		K1															
Typha angustifolia (Schmalblättriger Rohrkolben)	7	z		K2															
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	z		K2															
<b>Bryophyta (Moose)</b>																			
Calliergonella cuspidata (Spitzblättriges Spießmoos)	7	w		M															
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>		<b>3</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>2</b>
														<b>Anzahl Arten</b>		<b>23</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland